

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

27. WOCHE – DONNERSTAG

MESSFEIER

- KR Der in seinem Wort uns hält, GL 164
- KR Send uns deines Geistes Kraft, GL 165 (Jahr II)
- L Sonne der Gerechtigkeit, GL 481
- L Herr Jesu Christ, dich zu uns wend, GL 147 (Jahr II)
- L Wer unterm Schutz des Höchsten steht, GL 423 (Str. 3!)
- L Gott wohnt in einem Lichte, GL 429 (Str. 4!) (Jahr I)
- L Nun bitten wir den Heiligen Geist, GL 348 (Str. 3!) (Jahr II)
- L Atme in uns, Heiliger Geist, GL 346 (Jahr II)
- L O Jesu, all mein Leben bist du, GL 377 (Str. 2!) (Jahr I)
- L Nun singt ein neues Lied dem Herren, GL 551 (Str. 3!) (Jahr I)
- L Herr, deine Güt ist unbegrenzt, GL 427

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Mal 3,13-20a

- Kv Gesegnet, wer auf den Herrn vertraut **oder** Selig, wer Gott fürchtet, GL 71,1 (Ganzton tiefer), mit Ps 1 ↪

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Gal 3,1-5

- Kv Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels **oder**
Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels, denn er hat sein Volk besucht **oder**
Der Name des Herrn sei gepriesen, GL 616,3, mit VV aus Lk 1 ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 11,5-13

- R Halleluja **oder** Halleluja, GLMFs 724,2, mit V ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,5, **oder** Halleluja, GL 175,1 (Ganzton tiefer), mit V ↪

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Mal 3,13-20a

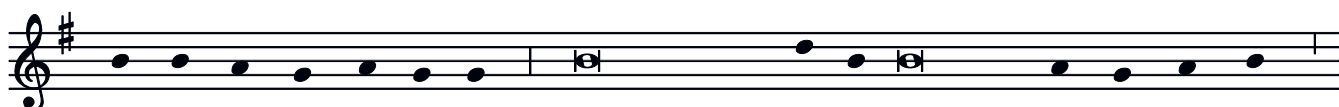
Kv a 
 Ge - seg - net, wer auf den Herrn ver - traut.

Kv b GL 71,1 (Ganzton tiefer) Selig, wer Gott fürchtet und auf seinen Wegen geht.

Verse T: Ps 1, 1-2.3.4 u. 6 (EÜ 2016) M: nach VI.27



1. Selig der Mann, der nicht nach dem Rat der Frevler geht, nicht auf dem Weg der Sünder steht,



nicht im Kreis der Spöt-ter sitzt, sondern sein Ge-fal-len hat an der Wei-sung des Herrn,



bei Tag und bei Nacht ü - ber sei - ne Wei-sung nach-sinnt. Kv



2. Er ist wie ein Baum, gepflanzt an Bä-chen voll Was-ser, der zur rech-ten Zeit sei - ne Frucht



bringt und dessen Blät-ter nicht wel-ken. Al - les, was er tut, es wird ihm ge - lin - gen. Kv



3. Nicht so die Frev - ler: Sie sind wie Spreu, die der Wind ver-weht. Denn der Herr kennt den



Weg der Ge-rech-ten, der Weg der Frev-ler a - ber ver-liert sich. Kv

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Gal 3,1-5

Kv a  T: Lk 1, 68a M: Stephan Zippe

Ge-prie-sen sei der Herr, der Gott Is - ra - els.

Kv b  T: Lk 1, 68a M: Stephan Zippe

Ge-prie-sen sei der Herr, der Gott Is - ra - els, denn er hat sein Volk be-sucht.

Kv c GL 616,3 Der Name des Herrn sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit.

Verse

T: Lk 1, 68-69.70-71.72-73.74-75 (EÜ 2016) M: V.18



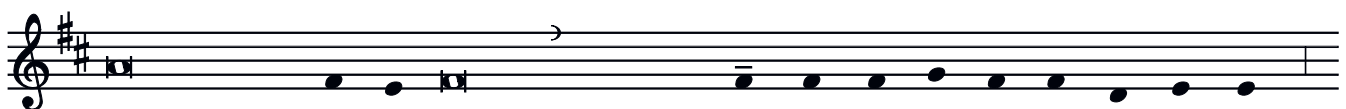
1. Ge-priesen sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat sein Volk be-sucht und ihm Erlösung



ge-schaf-fen; er hat uns einen starken Ret-ter er-weckt im Hau-se seines Knech-tes

 Kv

Da - vid.



2. So hat er verhei-ßen von alters her durch den Mund sei - ner hei - li - gen Pro-phe - ten.



Er hat uns errettet vor un-se - ren Fein-den und aus der Hand al - ler, die uns has-sen. Kv



3. Er hat das Erbarmen mit den Vä - tern an uns voll - en - det und an seinen hei - li - gen

 Kv

Bund gedacht, an den Eid, den er unserm Va - ter Ab - ra - ham ge-schwo-ren hat.



4. Er hat uns ge - schenkt, dass wir, aus Fein-des-hand be - freit, ihm furcht - los dienen in

 Kv

Heiligkeit und Ge - rechtigkeit vor seinem An - ge-sicht all uns - re Ta - ge.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 11, 5-13

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja.

Ruf II GLMFs 724,2 Halleluja, Halleluja.

Vers T: vgl. Apg 16, 14b M: Stephan Zippe

Herr, öff-ne uns das Herz, dass wir dich auf-neh-men in dei-nem Wort.

Ruf III T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja.

Ruf IV GL 174,5 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf V GL 175,1 (Ganzton tiefer) Halleluja, Halleluja.

Vers T: vgl. Apg 16, 14b M: Michael Heigenhuber

Herr, öff-ne uns das Herz, dass wir dich auf-neh-men in dei-nem Wort. Ruf